

Japans südlichstes Sue Töpferzentrum: Neueste Ausgrabungen und interdisziplinäre Forschungen zum Brennofenzentrum in Nakadake Sanroku, Kagoshima

Das "Nakadake Sanroku Brennofenzentrum" wurde 1984 entdeckt. Als südlichstes Sue Töpferzentrum in Japan weist es weitere Besonderheiten auf: (1) Es scheint aus erheblich mehr Öfen zu bestehen, als zu für ein Provinzofenzentrum zu erwarten ist, (2) es liegt ungewöhnlich weit von der Provinzverwaltung entfernt, (3) Keramik, die diesem Fundort zugerechnet wird, wurde im Bereich der nördlichen Ryūkyū Inseln gefunden. Damit ist Nakadake Sanroku ein seltenes Beispiel für Sue Keramik -- die sonst mit der staatlichen Verwaltung auf das engste verknüpft ist, die außerhalb des japanischen Staatsgebiets gefunden wurde.

Seit 2013 führt eine internationale Gruppe von Archäologen und Naturwissenschaftlern mit Unterstützung der JSPS Ausgrabungen, Prospektionen und Analysen durch. Die Organisation der Forschungen ist ein weiteres Charakteristikum unserer Arbeit in Nakadake Sanroku. Anstatt einseitig Ideen und Methoden aus einer Forschungstradition oder Disziplin zu übernehmen, haben wir zu Beginn zwischen allen Teilnehmern Methoden und Fragestellungen diskutiert und daraus einen Ausgangspunkt für unsere Forschungen erarbeitet. Diese werden im Projektverlauf kontinuierlich weiterentwickelt, indem stetig Ideen und Ergebnisse ausgetauscht werden. Dies ähnelt dem "agile programming" in der Softwareentwicklung, und wir haben unser Vorgehen entsprechend "agile research design" genannt. Statt parallel und isoliert Studien durchzuführen, passen wir unsere Arbeit ständig den neuen Gegebenheiten an und erreichen dadurch Ergebnisse, die zu Beginn des Projekts nicht denkbar waren.

Dieser Vortrag soll unser Vorgehen und die neuesten Forschungsergebnisse vorstellen.